

## Jugendseminar I +II

Modul III

# „Weil ich ein Teenie bin...“



- Wann:** **S1:** Freitag und Samstag, 31. Mai und 01. Juni 2024  
**S2:** Freitag und Samstag, 21. Juni und 22. Juni 2024
- Wo:** Praxis Natalia Schriber, Rieterstrasse 53, 8002 Zürich
- Zeiten:** Jeweils 9.00 bis 17.30 Uhr, Mittagspause je 1,5 h.
- Kosten:** Je Seminar 550.00 CHF, für PDH-Mitglieder je 500.00 CHF
- Anmeldung:** Für S1 bis 30.04.24, für S2 bis 21.05.24 bei Claudia Pfeiffer  
[pfeifferc71@hotmail.com](mailto:pfeifferc71@hotmail.com)

Die Zeit des Jugendalters ist interessante Zeit, kann aber auch verunsichern. Sie geht einher mit grossen hormonellen und körperlichen, psychischen und sozialen Veränderungen. Im Jugendalter werden die Hirnstrukturen umgebaut und neu geordnet. Dieser Prozess bietet Jugendlichen auch eine Chance, neue Bindungs- und Beziehungsmodelle zu entwickeln. Die Individualisierung und der Aufbau einer eigenen Identität stellen aber auch eine grosse Herausforderung dar.

Lange nicht alle Heranwachsenden können diese Jahre gut meistern. Viele sind verunsichert, entwickeln Ängste oder leiden an anderen schwerwiegenden Symptomen, die u.a. mit den eigenen Familien, ihren Freundeskreisen oder ihrem Schulalltag zusammenhängen. Seit einigen Jahren sind die Zahlen der hilfeschuchenden Familien mit ihren adoleszenten Kindern steigend.

Die Aktionsmethode, das Psychodrama, ist wie gemacht für Kinder und Jugendliche, weil wir damit Alles (Gefühle, Gedanken, Beziehungsdynamiken etc.) sichtbar machen können, und sie somit greifbarer und leichter veränderbar werden. Viele Jugendliche geben uns dazu immer wieder positive Rückmeldungen.

Im Seminar I lernt ihr die Einzelarbeit mit Jugendlichen anhand von kreativen Techniken aus dem Psychodrama wie folgt kennen: Z.B. die Auftragsarbeit, das soziale Beziehungsatom, die Biographiearbeit, die Ressourcenblume oder das Aufstellen von inneren Anteilen mit Symbolen auf der Tischbühne oder im Raum mit Stühlen.

Im Seminar II wenden wir gruppenspezifische Techniken wie z. B. die Soziometrie, das Oszillieren, das lösungsspezifische Gruppenspiel, das Soziodrama und auch verschiedene körper- und achtsamkeitstherapeutische Techniken an.

Die Methode wird vorgestellt und eingeübt, damit eine Anwendung im praktischen Alltag direkt möglich ist.

In beiden Seminaren haben auch 1-2 supervisorische Fragen Platz.

Dieses Fachseminar richtet sich vor allem an Personen, die in therapeutischen, sozialpädagogischen oder sozialarbeiterischen Berufen mit Jugendlichen tätig sind wie z. B. Sozialpädagog\*innen, Psychomotoriker\*innen, Ergotherapeut\*innen, Logopäd\*innen, Psychotherapeut\*innen und Psychiater\*innen, Schulsozialarbeiter\*innen, Lehrer\*innen, etc.

Zu den SeminarleiterInnen:

Claudia Pfeiffer, Psychologin FSP, Psychodramatherapeutin PDH

Natalia Schriber Rambert, Psychotherapeutin ASP, [www.natalia.schriber.ch](http://www.natalia.schriber.ch)